

29.09.2008 - 14:13 Uhr

## Jumbo-Markt AG: Aussergewöhnliche Miss Wahl an der ZÜSPA in Zürich



Zürich (ots) -

- Hinweis: Bildmaterial steht zum kostenlosen Download bereit  
unter: <http://www.presseportal.ch/de/pm/100001796> -

Konkurrenz für die Miss Schweiz. Die sympathische Nadja Monney aus St.Silvester gewann am letzten Samstag, in der Halle 7 der ZÜSPA in Zürich den Titel der "Miss Do-it-yourself". Der "diamantene Akku-Schrauber" wurde überreicht von PRO7-Star Sonya Kraus.

Das Frauen anpacken können und trotzdem Charme haben, bewiesen die Kandidatinnen beim Finale zur Wahl 2009 der dritten Miss Do-it-yourself - die beste Heimwerkerin der Schweiz. Es war wie bei einer Miss-Schweiz-Wahl. Doch statt in Bikini und Abendkleidern standen sechs attraktive Damen in Arbeitskleidung auf der fachmännisch gestylten, riesigen Showbühne in der riesigen Messehalle. Doris De Luca, Hausfrau aus Brig, Vanja Marsenic, Fitnessinstructorin aus Zwingen, Nadja Monney, Detailhandelsangestellte aus St.Silvester, Tanja Boss, Verkaufsleiterin aus Castel S.Pietro, Laura Planzer, Spielgruppenleiterin aus St.Gallen und Daniela Niemann, Kosmetikerin aus Balsthal waren in der Vorausscheidung aus zahlreichen Bewerberinnen zu Finalistinnen gekürt worden. Die deutsche "Do-it-yourself-Ikone" Sonya Kraus holte die Konkurrentinnen zu Musikfanfaren auf die Bühne, das Publikum johlte und applaudierte. TV-Kameras, Fotografen und Journalisten drängten sich ständig um die Kandidatinnen.

Punkt halb eins gab Sonya Kraus den Startschuss zum Wettbewerb. Wer "Miss Do-it-yourself" werden wollte, musste folgende Aufgaben lösen:

- Kreative Wandbemalung

- Bilderrahmen gestalten, zusammenbauen und montieren
- Laminat verlegen
- Vorhangstange aufhängen und mit Vorhang drapieren
- Innendekoration mit diversen Einrichtungsgegenständen

Bewertet wurden auch Kreativität und Arbeitssicherheit. Die sechs Hobby-Handwerkerinnen gingen wie Profis zur Sache. Schwangen die Pinsel, liessen beim Laminatsägen ihre Muckis spielen, ohne dabei die Schutzbrille zu vergessen. Dazwischen gaben sie wie Medienprofis Interviews oder erklärten Moderatorin Sonya Kraus ihre Gestaltungsideen.

In den Pausen begeisterte Eliana Burki mit ihrer modernen Alphorn-Performance das Publikum.

Die sechsköpfige Fach-Jury, in der auch Ex-Mister Schweiz, Renzo Blumenthal Einsitz nahm, hatte die Qual der Wahl. Claude Lewin, CEO der Jumbo-Markt AG meinte: "Nadja hatte zwar Anfangs etwas Startprobleme mit dem Bilderrahmen. Aber überzeugt hat uns doch, dass die von ihr gewählte Farbkombination stimmig und einheitlich war. Auch die anschliessende Innendekoration, die perfekte zu der von ihr verwendeten Wandfarbe passte, brachte ihr Konzept zum Sieg".

Die Gewinnerin Nadja Monney - sie ist verheiratet, 3-fache Mutter und Teilzeitangestellte im Detailhandel - erhielt als Preis einen einwöchigen Kreativurlaub für zwei Personen im Ausland sowie einen Einkaufsgutschein von JUMBO im Wert von 1500 Franken. Zusätzlich ist ein Einsatz als Werbeträgerin für JUMBO geplant.

Die weiteren Finalistinnen erhielten je einen Einkaufsgutschein von 500 Franken und sie durften alle Arbeitsmaterialien und Geräte mit nach Hause nehmen.

Kontakt:

Jumbo-Markt AG  
 Massimo Moretti  
 Industriestrasse 34  
 CH-8305 Dietlikon  
 Tel.: +41/44/805'62'33  
 Fax: +41/44/805'62'12  
 E-Mail: presse@jumbo.ch

#### Medieninhalte



*Nadja Monney - Die neue Miss DIY von JUMBO. Weiterer Text über ots und auf [www.presseportal.ch](http://www.presseportal.ch). Die Verwendung dieses Bildes ist fuer redaktionelle Zwecke honorarfrei. Abdruck unter Quellenangabe: "obs/Jumbo-Markt AG" / Nadja Monney - la nouvelle MISS DIY de JUMBO. Texte complémentaire par ots sur [www.presseportal.ch](http://www.presseportal.ch). L'utilisation de cette image est pour des buts redactionnels gratuite. Reproduction sous indication de source: "obs/Jumbo-Markt AG" / Nadja Monney - la nuova Miss DIY da JUMBO.*

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100001796/100570495> abgerufen werden.